

Medienmitteilung

FDP Davos nominiert ein starkes und ausgewogenes Team für die ordentlichen Landschaftswahlen vom 28. Juni 2020

Zwölf Personen haben die Mitglieder der FDP am Bsetzerabig vom 11. März für die Landschaftswahlen nominiert. Mit Blick auf die bis jetzt bekannten Kandidaturen für den Kleinen Landrat wurde entschieden, dem Souverän mit Jürg Zürcher einen zweiten Kandidaten zur Wahl in die Exekutive vorzuschlagen. Für die Regionalgerichtswahlen wurden zwei Kandidatinnen nominiert.

Landammann

Als Landammann kandidiert **Peter Engler**. Er verfügt über langjährige Führungserfahrung und ist es gewohnt Verantwortung zu übernehmen. Er agiert teamorientiert und versteht es auch in hektischen Phasen die Ruhe zu bewahren. <Ich will den heutigen erfolgreichen bürgerlichen Kurs strikte weiterverfolgen> erläuterte er. Neben einer gesunden Finanzpolitik ist es wichtig, Davos als gesamtes weiter zu entwickeln, sei dies in der gesamten Verkehrssituation vom 28. Juni 2020 Wohnstandort. Bei allen Projekten ist ihm die Berücksichtigung der Nachhaltigkeit ein ehrliches Anliegen.

Kleiner Landrat

Zur Wiederwahl in den Kleinen Landrat stellt sich **Simi Valär**, der über einen beeindruckenden Leistungsausweis verfügt. In seiner Amtszeit wurde die Erneuerung der Infrastruktur mit beträchtlichen Investitionen vorangetrieben. Zuerst im Tiefbau und in den letzten Jahren im Hochbau. Er möchte die laufenden Projekte erfolgreich zu Ende bringen sowie neue Vorhaben aufgleisen.

Neu kandidiert **Jürg Zürcher** (Grosser Landrat) für einen Sitz im Kleinen Landrat. Als langjähriger Hotelier bei Sunstar verfügt er über viel Know-how in der Tourismusbranche. Er ist überzeugt, dass der in den letzten Jahren eingeschlagene erfolgreiche Weg weiterverfolgt werden sollte. Im Dialog einvernehmliche Lösungen zu finden, ist für ihn zentral. <Gemeinsam sind wir stark, dies gilt im besonderen Masse für unser vielseitiges Davos>.

Beide Kandidaten vereint, dass sie die bewährte Haltung des Kleinen Landrats für kluge Investitionen ohne Schuldenanstieg weitertragen wollen.

Grosser Landrat

Nominiert wurde die bisherige bewährte Landrätin **Alexandra Bossi**, Geschäftsführerin von Paarsenn Sports. Sie spürt täglich die Auswirkungen des Online Handels auf die Branche. Sie unterstützt alle Bestrebungen, dass das Shoppen in Davos attraktiv bleibt.

Neu kandidieren:

Aus dem Bereich der Unternehmer einerseits **Heinz Adank**, Geschäftsführer Heinz Adank GmbH. Sichere und attraktive Arbeitsplätze sowie gesunde KMU sind ihm sehr wichtig. Andererseits **Hans-Jörg Valär**, Inhaber der Valär Immobilien-Treuhand AG. Auf unser überlebenswichtiges Ökosystem muss Rücksicht genommen werden. Massvoller statt masslosen Tourismus ist sein Credo. Beide gehören der Baukommission an. Vom Hotel- und Gastrobereich kommend, bewerben sich **Agnes Kessler** vom Kessler's Kulm Hotel und der Hotelier des Aparthotel Muchetta in Davos Wiesen **Philipp Peter Bärtschi**. Als direkt betroffene ist es ihnen ein Anliegen, dass zu allen Ortsteilen eine gute ÖV-Anbindung besteht. Ziel ist es auch, zusammen mit den touristischen Leistungsträgern Davos als Winter- und Sommersportdestination zu stärken.

Andrea Ambühl-Schreiber, Bäuerin und Mitarbeiterin bei den Bergbahnen ist mit den Herausforderungen des Tourismus und der Landwirtschaft bestens vertraut. Seit sieben Jahren gehört sie auch dem Schulrat an. Der Landwirt und Unternehmer **Cyril Graf**, will sich für eine Landwirtschafts- und Tourismuspolitik, die allen Aspekten einer Berg- und Ferienregion Rechnung trägt, einsetzen. **Claudio Rhyner** ist als Wissenschaftler und Geschäftsführer einer Firma auf dem Medizin Campus Davos nahe an den Bedürfnissen des an Bedeutung gewinnenden Forschungs- und Gesundheitsplatz Davos. Sein Herz schlägt auch für die hiesigen Kulturinstitutionen für welche er sich auch aktiv einbringt.

Schulrats- und Richterwahlen

Für den Schulrat kandidiert neu **Urs Gredig**. Gute Zukunftsperspektiven für die Jugend, dafür will sich der Vater von zwei schulpflichtigen Söhnen engagieren. Die Versammlung beschloss zudem, die Kompetenz einer weiteren möglichen Kandidatur für den Schulrat an den Vorstand zu delegieren.

Regionalgericht

Für das Regionalgericht stellen sich die amtierende Vizepräsidentin **Patrizia Winkler** und die nebenamtliche Richterin **Franziska Radelow-Fopp** für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Beide verfügen über fundierte Fachkenntnisse und langjährige Erfahrung.